

Empfehlung für Beherbergungsbetriebe und Wohnungen zur desinfizierenden Reinigung von Räumlichkeiten, in denen sich COVID-19-Erkrankungsfälle aufgehalten haben (Schlussdesinfektion)

Vorbemerkung

Die angeführte Empfehlung richtet sich an Beherbergungsbetriebe und Mieter sowie Eigentümer von Wohnungen. Sie gibt Hinweise für die desinfizierende Reinigung von Räumlichkeiten, in denen sich COVID-19 Erkrankungsfälle aufgehalten haben (Schlussdesinfektion). Es können dafür auch professionelle Gebäudereinigungsfirmen herangezogen werden.

Empfehlungen für Desinfektion / Reinigung

- Im ersten Schritt erfolgt die Desinfektion! Glatte Oberflächen können z.B. mit Natriumhypochloritlösung (0,5 % = 5g/l) mit einer Einwirkzeit von 1 Stunde als Wischdesinfektion behandelt werden. Im Handel gibt es Produkte mit dieser Konzentration. Konzentrate werden verdünnt. Beispiel: Ausgangskonzentration 28 g Natriumhypochlorit pro l (=2,8 %) -> 4,6 l Wasser zugeben, um eine Konzentration von 0,5 % zu erhalten. Formel: $(1 \text{ l } 2,8 \% / 0,5 \%) - 1 = 4,6 \text{ l Wasser auf } 1 \text{ l } 2,8 \% \text{ Konzentrat}$.
- Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Desinfektionsmitteln die Sicherheitshinweise des Herstellers!
- Während des Desinfektionsvorganges ist auf ausreichende Durchlüftung des Raumes zu achten.
- Bei der Desinfektion sollen Handschuhe und eine wasserdichte Überschürze zum Schutz der Kleidung z.B. vor einer Chlorlösung (bleichend) getragen werden.
- Teppiche sind **nass** zu schamponieren und **nass** abzusaugen. Das Schmutzwasser ist über die Toilette zu entsorgen. Mit Schmutzwasser benetzte Oberflächen z.B. im Kübel sind mit Natriumhypochloritlösung (0,5 %) zu desinfizieren.
- Wenn nötig, erfolgt eine Reinigung als zweiter Schritt. Dazu können haushaltsübliche Reinigungsmittel in der vorgesehenen Dosierung verwendet werden.
- Vorhänge sind mit 60°C zu waschen, oder in Plastik als Übertransportgebilde und in Stoffsäcken verpackt (diese sind, ohne die Vorhänge zu entnehmen, mit zu behandeln) einer chemischen Reinigung zuzuführen.
- Mehrweghandschuhe können nach der Reinigung wieder benützt werden, wenn sie im Anschluss mit Natriumhypochlorit-0,5 %-haltiger Desinfektionslösung desinfiziert werden.
- Die vom Erkrankten oder Erkrankungsverdächtigen benützte Wäsche (einschließlich Bettwäsche, Handtücher etc.) soll regelmäßig unter Verwendung eines handelsüblichen **Pulver-Vollwaschmittels** (Pulver enthält auch Bleichmittel und entfaltet eine zusätzliche Wirkung) bei 60 - 90°C separat von anderer Wäsche in einer normalen Waschmaschine gewaschen werden.
- Anfallender Müll wird in verschlossenen Beuteln im normalen Haushaltsmüll entsorgt.
- Reinigungsutensilien wie Putztücher, Wischmob, etc., welche zum Verteilen des Desinfektionsmittels verwendet wurden, sind nach Gebrauch mit mindestens 60°C zu waschen und zu trocknen und können danach wiederverwendet werden.